

Ein poetisches Meisterstück mit dem Prädikat "künstlerisch wertvoll"

Der Berliner Kindermann Verlag bietet seinen jungen und älteren Lesern immer wieder (Schreib-)Kunst von hoher literarischer Qualität, sodass man bei der Lektüre von Büchern wie "Der Kaufmann von Venedig" zu träumen anfängt. Barbara Kindermanns Nacherschöpfung von William Shakespeares berühmter Komödie ist ein funkelnder Diamant, der jedes Herz erobert und große Freude über viele Stunden bereitet - nicht zuletzt auch dank der originellen Illustrationen von Julia Nisch, die zu einem wunderschönen Erlebnis verhelfen und Groß und Klein schlichtweg glücklich machen. Das ist ein Vergnügen für das Herz und die Seele!

Bassanio ist verliebt - und zwar in die reiche und begehrte Erbin Porzia, die in Belmont lebt und auf der Suche nach einem geeigneten Ehemann ist, während er in Venedig einen täglichen Kampf gegen die eigene Armut zu bestehen hat. Doch trotz fehlenden Geldes will der Edelmann um die Hand der jungen Dame anhalten und ihr Herz erobern. Dafür allerdings benötigt er dringend die Hilfe seines Freundes Antonio. Der Kaufmann möchte Bassanio gerne unter die Arme greifen und nimmt dafür einen Kredit bei seinem verhassten Feind, dem Juden Shylock, auf - zu einem hohen Preis: Sollte er die 3.000 geliehenen Dukaten nicht rechtzeitig zurückzahlen können, dann ist sein Schicksal besiegelt.

Es ist ungewiss, ob Fortuna auf Bassanios Seite steht. Er ist nämlich nicht der Einzige, der ein ernsthaftes Interesse an Porzia hegt. Doch bislang war jede Werbung um die Erbin nicht von Erfolg gekrönt, denn Porzia darf nur den Mann heiraten, der unter drei Kästchen - golden, silbern und bleiern - das richtige auswählt. Und Bassanio hat tatsächlich ein glückliches Händchen: Er trifft die richtige Wahl und blickt einer frohen Zukunft mit der Traumfrau an seiner Seite entgegen. Doch dann erreicht den armen Edelmann ein Schreiben aus Venedig. Sein Freund Antonio muss um sein Leben bangen, denn er ist plötzlich nicht mehr in der Lage, die Schulden an Shylock zu begleichen. Kann Bassanio ihn aus der Not noch befreien?

"Der Kaufmann von Venedig" von William Shakespeare gehört zu den Klassikern der Weltliteratur und definitiv zu den besten Komödien des englischen Autors. Barbara Kindermann huldigt mit dieser charmanten Nacherschöpfung dem großen Dramatiker und beschert dem Leser eine betörende Lektüre, die das Herz erwärmt und für jedermann ein amüsantes Vergnügen ist. Die Lektüre bereitet Freude - und zwar von der ersten bis zur letzten Seite - und das Buch ist ein Kunstwerk von herausragender Brillanz. Dies liegt vor allem an Julia Nischs Illustrationen. In ihnen offenbart sich jene Poesie, die William Shakespeares Werken so eigen ist und seine Dramen so wundervoll macht.

Vom deutschen Buchmarkt sind die Werke des Kindermann Verlages nicht mehr wegzudenken - zum Glück für den Leser, denn die (Bilderbuch-)Juwelen aus der Reihe "Weltliteratur für Kinder" sind allesamt eine zarte Versuchung, der niemand widerstehen kann. "Der Kaufmann von Venedig" ist eines der schönsten Geschenke, die man seinen Liebsten machen kann, und gehört in jede Hausbibliothek.

Susann Fleischer 29.10.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info